

Bayerische BMX-Meisterschaft 2021

26./27. 06. 2021

Hygiene- und Durchführungskonzept

Stand: 15.06.2021

Corona-Verantwortlicher des Ausrichters: Torsten Perlik

Liebe BMX-Freunde,

die nachfolgenden Regelungen zur Durchführung der Bayerischen BMX-Meisterschaften 2021 wurden auf Basis der aktuell gültigen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung und des Rahmenhygienekonzeptes Sport sowie unter Beachtung der lokalen Gegebenheiten der Weilheimer BMX-Bahn erstellt. Sollten sich die rechtlichen Vorgaben ändern, wird dieses Konzept ggf. angepasst.

Die Vereine verpflichten sich, das Konzept vorab ihren Mitgliedern zukommen zu lassen und sie über die geltenden Regeln zu informieren. **Alle Teilnehmer müssen die aktuelle Fassung des Hygienekonzepts kennen und sie einhalten.**

1 Teilnahmerechtigungen

Zur Teilnahme an der Veranstaltung und zum Betreten des Veranstaltungsgeländes sind berechtigt

- die teilnehmenden Sportler, ein Betreuer pro Sportler sowie ggf. weitere Begleitpersonen aus dem Hausstand der teilnehmenden Sportler
- Funktionäre, Helfer, Pressevertreter und Gäste nach Einladung



Zuschauer oder sonstige Personen, die nicht zu dem o.g. Teilnehmerkreis gehören, sind nicht zugelassen. Über Ausnahmen aus wichtigem Grund entscheidet der Ausrichter in Abstimmung mit dem VKK. Personen mit Erkältungssymptomen oder mit Kontakt zu COVID-19-Fällen in den letzten 14 Tagen sind von der Teilnahme an der Veranstaltung ausgeschlossen. Personen aus Risikogruppen im Sinne des Robert-Koch-Institutes sollten Ihre Teilnahme vorab mit ihrem Hausarzt besprechen.

Es wird den Hausständen geraten, die Teilnahme an der Veranstaltung nach Möglichkeit auf Sportler und Betreuer zu beschränken und auf weitere Begleitpersonen zu verzichten, da sich diese ausschließlich in der zugewiesenen Parzelle des Haushaltes aufhalten dürfen!

2 Rennanmeldung

Die Rennanmeldung erfolgt online über www.sportslists.eu bis **spätestens 20.06.2021**. Soll eine Nachmeldung vor Ort erfolgen, so ist dies bis Donnerstag, **24.06.2021**, 18.00 Uhr, seitens des Delegationsleiters, dem Ausrichter per Mail anzukündigen (Torsten.Perlik@bmx-team-weilheim.de). Der Ausrichter behält sich vor, die Anzahl der Teilnehmer aus Platzgründen oder anderen wichtigen Gründen zu begrenzen. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt in diesem Fall nach dem Eingang der Anmeldungen (first come, first serve).

3 Delegations- und Campingmeldung durch die Vereine

Nach Abschluss der Rennanmeldung sind dem Veranstalter von den Vereinen

- ein Delegationsleiter
- ein bis zwei Vorstartbetreuer sowie
- ein Photograph (optional)

zu melden. Die Funktionen des Delegationsleiters und des Vorstartbetreuers können ggf. auch von einer Person ausgeübt werden. Weiterhin sind dem Veranstalter von den Vereinen die Anzahl der benötigten Campingstellplätze zu melden. Die Meldungen erfolgen über ein Formular, das den Vereinen vorab vom Ausrichter zugeschickt wird, und sind an Torsten.Perlik@bmx-team-weilheim.de zu richten.

4 BMX-Camping

Auf dem BMX-Camping-Areal ist eine Übernachtung im Wohnwagen oder Wohnmobil von Freitag, 25.06.2021, 18.00 Uhr, bis Sonntag, den 27.06.2021, 18.00 Uhr, möglich. Eine vorherige Anmeldung über den Verein (s.o.) ist notwendig. Die Campinggebühren in Höhe von Euro 10,- pro Stellplatz sind bei der Einschreibung gesammelt durch die Delegationsleiter der Vereine zu bezahlen. Funktionäre sind von der Campinggebühr befreit. Es können keine Duschen zur Verfügung gestellt werden.

5 Kontaktdatenerfassung und Testnachweis

Um im Falle einer nachträglich festgestellten COVID-19-Infektion unter den Teilnehmern eine Kontaktpersonenermittlung zu ermöglichen, ist pro Hausstand eine Kontaktdatenerfassung gemäß § 5 der 13. BayIfSMV durchzuführen. Dazu ist beim Zutritt zum Veranstaltungsgelände ein ausgefülltes Formular abzugeben, das den Vereinen vorab vom Ausrichter zur Verfügung gestellt wird. Die Bögen werden 4 Wochen zur evtl. Nachverfolgung aufbewahrt und danach vernichtet. Hausstände, die an beiden Renntagen teilnehmen, müssen an beiden Renntagen einen Kontaktdatenbogen abgeben.

Aktuell ist für die Teilnahme an der Veranstaltung kein negativer Testnachweis auf das Coronavirus SARS-CoV-2 notwendig. Sollte am Veranstaltungstag die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Weilheim-Schongau über 50 gestiegen ist, müssten alle Teilnehmer an der Veranstaltung vor Betreten des Geländes einen vor höchstens 24 Stunden vorgenommenen POC-Antigentest, Selbsttest (unter Aufsicht vor Ort durchgeführt) oder PCR-Test mit negativem Ergebnis vorlegen. Kinder unter 6 Jahren sowie geimpfte und genesene Personen im Sinne der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung (SchAusnahmV) wären von der Testpflicht ausgenommen, müssten aber einen Impfnachweis bzw. einen Genesenennachweis im Sinne der SchAusnahmV vorlegen. Die Vereine würden über eine entsprechender Änderung der Inzidenzlage umgehend informiert.

6 Allgemeine Verhaltensregeln auf dem Veranstaltungsgelände

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in ALLEN Bereichen mit Ausnahme des Fahrens auf der BMX-Bahn und der Aufstellung am Startgatter. Die Abstände sind insbesondere auch im Vorstartbereich einzuhalten.
- Es ist grundsätzlich eine FFP2-Maske zu tragen, ausgenommen bei der Sportausübung. Nach § 3 der 13. BayIfSMV sind Kinder unter 6 Jahren von der Maskenpflicht befreit, Kinder zwischen dem sechsten und dem 16. Geburtstag müssen nur eine medizinische Gesichtsmaske tragen. Für das Personal (Ordner, Kommissärskollegium, Mitarbeiter des Ausrichters) gilt eine Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske im Rahmen der jeweils geltenden arbeitsschutzrechtlichen Bestimmungen.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen. Die Sportler sollen den Zielbereich nach dem Rennen zügig verlassen. Kein Abklatschen, In-den-Arm-Nehmen und gemeinsames Jubeln.
- Beachten der Husten- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Es stehen keine Umkleidekabinen und/oder Duschen zur Verfügung. An jeder WC-Kabine besteht die Möglichkeit zur Händedesinfektion. Auf der Rückseite des Küchengebäudes sowie am Ausgang zum Starthügel besteht die Möglichkeit zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife.
- Die Toiletten sowie die Kontaktflächen im Gastronomiebereich werden regelmäßig gereinigt.

- Teilnehmer werden durch Hinweisschilder und/oder Aushänge über einzuhaltende Regeln informiert.

7 Zugangsregelungen

Das gesamte Veranstaltungsgelände wird in Zonen unterteilt und darüber der Zutritt von Personengruppen geregelt.

1. Fahrerlager
2. Vorstart und BMX-Bahn
3. Betreuer-/Coachingbereich
4. Cateringbereich

Der Zugang zu allen Bereichen wird kontrolliert.

7.1 Fahrerlager

Das Fahrerlager ist allen zugelassenen Teilnehmern der Veranstaltung zugänglich. Es ist in Parzellen aufgeteilt, die aufgrund der vorliegenden Online-Meldungen jeweils einem Hausstand zugewiesen werden (i.d.R. Sportler und 1 Betreuer, ggf. Begleitpersonen). Die Parzellen sind durch Absperrbänder markiert und haben eine Größe von 4 x 4 Metern. Es wird ein Geländeplan mit den Parzellen-Bereichen erstellt.

Die Teilnehmer halten sich in der Regel in ihrer eigenen Parzelle auf. Zusammenkünfte von mehreren Personen sind nur nach den Regeln der aktuell gültigen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung zulässig und sind möglichst zu unterlassen. Dies gilt auch außerhalb der Veranstaltungszeit. In der eigenen Parzelle gilt keine Maskenpflicht, sofern sich nur Personen des eigenen Hausstands dort aufhalten.

7.2 Vorstart und BMX-Bahn

Die Sportler haben ausschließlich zu den Zeitpunkten ihres Trainings und Rennläufe Zugang zum Vorstart und zur BMX-Bahn. Sie dürfen in diesen Bereichen nicht von ihrem Betreuer begleitet werden. Außerdem haben folgende Personen Zugang zum Vorstart bzw. zum Bahnbereich:

- Mitglieder des Kommissärs-Kollegiums
- Veranstaltungshelfer (Bahndienst etc.)
- ein Delegationsleiter pro Verein, der vorab namentlich benannt werden muss
- ein bis zwei Vorstarthelfer pro Verein, die vorab namentlich benannt werden müssen
- ein Fotograf pro Verein (optional), vorab namentlich benannt und beim VKK gemeldet
- Sanitätsdienst
- wichtige Gäste in Begleitung ihrer Gastgeber (Veranstalter oder Kommissäre)

Vorstarthelfer haben nur Zugang zum Vorstart und nicht zum Bahnbereich. Kommissäre und Vereinsvertreter erhalten vom Ausrichter Zugangsberechtigungskarten. Veranstaltungshelfer sind durch ADAC-Westen gekennzeichnet. Photographen haben eigene Signalwesten zu tragen.

7.3 Betreuer-/Coachingbereich

Der Betreuerbereich darf von den Betreuern nur während des jeweiligen Trainings und der Rennläufe der betreuten Sportler und nur mit FFP-2 Maske betreten werden. Der Zugang ist nur Betreuern minderjähriger Sportler gestattet. Als Nachweis für den Zutritt dient die Lizenzkarte oder die Beginner-Startkarte des betreuten Sportlers, die bei jedem Zutritt vorgezeigt werden muss. Nach absolviertem Training oder Rennlauf ist der Bereich wieder zügig zu verlassen. Auch im Betreuerbereich ist jederzeit der Mindestabstand von 1,5m zu anderen Personen einzuhalten.

Fahrer und Begleitpersonen dürfen die Coachingzone nicht betreten – sie ist kein Zuschauerbereich!

7.4 Cateringbereich

Der Bewirtungsbereich darf von allen zugelassenen Teilnehmern betreten werden und ist vom Betreuerbereich abgegrenzt. Der Mindestabstand von 1,5 m ist immer einzuhalten, eine FFP-2 Maske immer zu tragen. Ein längerer Aufenthalt und insbesondere der Verzehr von Mahlzeiten und Getränken im Bewirtungsbereich ist nicht zulässig. Speisen und Getränke können nur abgeholt und im Fahrerlager verzehrt werden.

8 Zeitplan

Die Veranstaltung findet an zwei Tagen statt. Die geplante Aufteilung ist:

- Samstag: Beginners und Cruiser
- Sonntag: 20 Zoll Klassen Lizenz

Die endgültige Aufteilung und der endgültige Zeitplan werden am Montag, 21.06.2021 veröffentlicht.

9 Durchführung des Rennens

- Die Registrierung für Ort erfolgt durch den Delegationsleiter. Er oder sie gibt bei der Einschreibung die Lizenzen bzw. Beginner-Startkarten aller Fahrer des Vereins in einem Umschlag kontaktfrei ab. Nach erfolgter Registrierung können die Lizenzen bzw. Startkarten dort wieder abgeholt werden und sind an die Betreuer der Fahrer zurückzugeben. Bei der Registrierung sind auch evtl. anfallende Kosten für
 - Leihtransponder
 - Nachmeldegebühren

- Beginnersplate
- Campinggebühren

gesammelt pro Verein durch den Delegationsleiter zu entrichten. Für Leihtransponder sind eine Lizenz oder ein Ausweis als Pfand zu hinterlegen.

- Die Trainingszeiten und Gruppeneinteilungen werden nach Eingang der Meldungen festgelegt.
- Es gibt keinen Aushang von Start- und Ergebnislisten. Die Bekanntgabe erfolgt ausschließlich online über die Sportslists-App bzw. über www.sportslists.eu.
- Der Vorstart wird verlängert und verbreitert. Es befindet sich jeweils ein Lauf am Start, einer am Starthügel und zwei im Vorstart.
- Ein zweiter Sprecher sorgt im Vorstart für den Aufruf der jeweiligen Klassen, so dass die Fahrer den Vorstartbereich erst kurz vor ihrem Rennen betreten und ein Stau am Zugang zum Vorstartbereich möglichst vermieden wird. Die Vorstartbetreuer der Vereine sowie Veranstaltungshefer unterstützen die zügige Durchleitung der Fahrer durch den Vorstart während des Rennens und des Trainings.
- Die Fahrer halten auch im Vorstartbereich den Abstand von 1,5m ein. Abstandsmarkierungen weisen darauf hin.
- Vom Zeitpunkt des Verlassens der jeweiligen Parzelle im Fahrerlagers bis zur Rückkehr dorthin müssen alle Fahrer einen Helm zu tragen. Im Vorstart- und Bahnbereich ist die Nahrungs- und Getränkeaufnahme untersagt. Eine Ausnahme gilt nur in medizinischen Notfällen.
- Es erfolgt kein Halten von Fahrern der Alterklassen U7 am Startgatter. Nur Fahrer mit ausreichender Selbständigkeit können am Rennen teilnehmen. Die Vereine sorgen im Vorfeld dafür, dass alle Fahrer und Eltern über diese Regel informiert sind und nur geeignete Fahrer angemeldet werden.
- Nach dem Training bzw. nach jedem Lauf haben die Fahrer den Bahn- und Vorstartbereich zügig zu verlassen und zu ihrer Parzelle zurückzukehren.
- Die Delegationsleiter haben Zugang zur Coaching-Zone sowie zum Bahnbereich und können das Trainings- und Renngeschehen dort beobachten. Ein aktives Coachen ihrer Fahrer (insbesondere Zurufe) ist im Bahnbereich nicht zulässig. Ein Mund-Nase-Schutz ist zu tragen.
- Evtl. Einsprüche können nur über die Delegationsleiter dem VKK vorgebracht werden.
- Die Teilnehmer und Betreuer haben das Gelände nach Beendigung ihres Wettkampfes bzw. der Siegerehrung zu verlassen.
- Ansonsten gilt das Reglement der Bayernliga 2021

10 Siegerehrung

- Die Siegerehrung findet im Zielbereich der BMX-Bahn statt. Der Bereich wird für die Dauer der Siegerehrung für die zu ehrenden Sportler und ihre Betreuer geöffnet. Sportler und Betreuer bleiben zusammen und halten zu den anderen anwesenden Personen den Mindestabstand ein.
- Die Sportler kommen mit Maske zum Siegerpodest. Die Preisgaben werden von einer Person mit Maske überreicht. Für das Siegerfoto darf die Maske kurzzeitig abgenommen werden. Das Siegerpodest wird so aufgestellt, dass zwischen den Sportlern der Mindestabstand eingehalten werden kann.
- Neben dem ggf. benannten Fotografen der Vereine dürfen die Betreuer während der Siegerehrung ihres Sportlers kurzzeitig in den gekennzeichneten Fotografen-Bereich kommen.

11 Nichteinhaltung von Regeln, Platzverweis

Bei Nichteinhaltung von Regeln wird der Ausrichter vom Hausrecht Gebrauch machen und Platzverweise erteilen. Sportler können bei Nichteinhaltung einer Regel von der weiteren Teilnahme am Rennen oder von der Siegerehrung ausgeschlossen werden